

Langener Sportler auf Rekordkurs

Ehrungsmarathon in der Stadthalle

Langen (cor) ■ Langens Sportler waren 2006 erfolgreicher denn je. „173 Personen, so viele wie noch nie, haben nach den städtischen Richtlinien eine Auszeichnung verdient“, verkündete Bürgermeister Dieter Pitthan am Montagabend beim Ehrungsmarathon in der Stadthalle.

Die höchste Auszeichnung, das Eichenblatt in Gold, wurde einmal vergeben: Achim Stöffler erhielt es für seinen dritten Platz bei der WM und die deutsche Vizemeisterschaft im Gewichtheben. Seine Vereinskameraden vom KSV Langen standen ihm nicht viel nach: Anita Thimm als Kraftdreikampf-Europameisterin sowie Barbara Hermann, Aleksander Oleksinski, Richard Hermann und Beate Schöneke, jeweils Vize-Europameister im Gewichtheben oder Kraftdreikampf ihrer Klassen (Oleksinski zudem

deutscher Meister), bekamen das silberne Eichenblatt überreicht. Das Eichenblatt in Bronze gab es für Marc Walzers Sieg bei der deutschen Gewichtheber-Meisterschaft der B-Jugend sowie für Ingvild Bayers ersten Platz bei den nationalen Meisterschaften im Bankdrücken. Mit ähnlichen Leistungen glänzten Reinhard Füll (Kreuzheben) und Manfred Georg (Bankdrücken), die sich jeweils den deutschen Vizetitel holten, sowie Reinhard Kossmann, Thomas Rerich und Bernd Helfenbein, die in ihrer jeweiligen Kraftsportart dritte Plätze bei der DM belegten. Hessenmeister wurden außerdem Tamara Busecke, Laura Czerwenka, Alexander Beck, Uwe Büttner, Christian Faller, Edward Kana, Philipp Keune, Thomas und Jana Olfert, Falk Steitz, Eric Wegel, Jochen Bender, Andreas Koch, Cars-



Eine Bühne voller Basketballer: D

ten Reichardt, Christoph Schyschka und Carsten Stornfels.

Mit nationalen Erfolgen glänzte der Billard-Club. Das silberne Eichenblatt gab es für Dieter Altmann, der bei der WM im 5-Kegelbilliard startete. In der gleichen Sparte holten sich Salvatore Braccaccio und Dieter Altmann den DM-Titel bei der Mannschaftsmeisterschaft, was ihnen bronzene Eichenblätter einbrachte. Schließlich gewann Wolfgang Fiebig die Hessenmeisterschaft im Dreiband.

Zwei Schwimmtalente, die inzwischen für den DSW Darmstadt starten, erzielten 2006 bemerkenswerte Erfolge: Michelle Rupp wurde deutsche Meisterin über 50-Meter-Freistil und mit dem



Für langjährige Verdienste in der Vereinsarbeit wurden (von links) Lothar Volkert (Billard-Club), Friedel Herth, Kurt Michalzik (beide Schachklub), Toni Klein (SSG-Kegler), Frank Hellenenthal (TVL-Fechter), Sigrid und Dieter Roghmans (TVL-Petanque) ausgezeichnet.